

# profi

MAGAZIN FÜR PROFESSIONELLE AGRARTECHNIK

## SONDERDRUCK

aus 12/2016

Claas Rollant 620 RotoCut:

# Einfach, schlagkräftig, gut

Vor Kurzem hat der Hersteller aus Harsewinkel neue Rundballenpressen vorgestellt. Wir haben mit der Rollant 620 RotoCut eine Festkammermaschine aus der Vorserie im Weizenstroh eingesetzt.



Eine einfache Maschine für den Einstieg in das Rundballengeschäft: Wir haben die 620 RC mit Sieben-Messer-Schneidwerk bereits gefahren.

## Christian Brüse

**D**ie Rollant-Serie umfasst sechs Maschinen, die Ballendurchmesser von 1,25 bis 1,50 m abdecken und auch als Press-Wickel-Kombination verfügbar sind.

Serienmäßig wird die Presse mit einer Zugöse in Obenanhängung ausgeliefert. Auf Wunsch ist auch eine Kugelkopfanhängung (310 Euro, alle Preise ohne Mehrwertsteuer) möglich; die Deichsel ist für Untenanhängung umschraubbar. Neben der Gelenkwelle mit schlepperseitigem Weitwinkelgelenk von Bondioli und Pavesi müssen noch Hydraulikschläuche gekoppelt werden: je zwei für die Heckklappe und das Schneidwerk sowie einer für die Pickup.



Rechts befinden sich der Antrieb des Rotors, der Bindung und der hinteren Presswalzen. Links dagegen Pickup und vordere Presswalzen.

Fotos: Brüse

Die Pickup ist 2,10 m breit und hat vier gesteuerte Zinkenreihen. Das sogenannte Prallblech über der Pickup gehört bei Claas zur Sonderausstattung (205 Euro). Außerdem gibt es einen Zinkenniederhalter, der allerdings zur Serienausstattung gehört. Zwei Zuführschnecken an den Seiten leiten das Gut an den Rotor. Er hat einen Durchmesser von 500 mm und vier gewendelte Zinkenreihen. Dieser Rotor und die Pickup verleihen der Maschine ein immenses Schluckvermögen. Wir haben es während des Fahrberichts nicht geschafft, die Presse dichtzufahren.

**Gepresst haben wir dabei ertragreiches Weizenstroh**, das mit einem 5-m-Schneidwerk geerntet wurde. Vorgehängt war ein Claas Arion 460 mit 139 PS.

auch die Rippen auf den Walzen, die für eine ideale Verzahnung mit dem Pressgut und damit für einen stets sicheren Antrieb sorgen sollen. Bei unserem Einsatz im trockenen Weizenstroh gab es mit dem Ballenstart und der Rotation keine Probleme. Claas verspricht darüber hinaus auch eine reibungslose Funktion in feuchter Silage.

**Serienmäßig setzt Claas in Deutschland auf eine Netzbindung**, die von einem großzügigen Podest mit sehr ordentlichem Aufstieg gut zugänglich ist. Eine Netzrolle kann in Reserve mitgeführt werden. Diese befindet sich auf der rechten Seite und ist in einer schwenkbaren Rutsche gelagert. Man kann die Rutsche ausschwenken und die Rolle dann ganz einfach von

## Datenkompass

### Claas Rollant 620 RC

Länge/Breite <sup>1)</sup> /Höhe	5,09/2,62/2,99 m
Gewicht	2610 kg
Steuergeräte	2 x dw, 1 x ew
Pickup	2,10 m
Rotordurchmesser	580 mm
Messer	7
theoretische Schnittlänge	152 mm
Presskammer	1,22 x 1,50 m
Presswalzen	17
Netz	1 + 1
Fahrwerk	19/45-17
Preis für die Grundausstattung	40 720 €
Preis gefahrene Ausstattung	42 130 €

Herstellerangaben; <sup>1)</sup> ohne Pickup-Räder



Die Presskammer hat 17 Walzen, die grundlegend überarbeitet wurden. Die Materialstärke beträgt 4 mm, die Lager sind einfach tauschbar.



Die Bindung hat einen guten Aufstieg, ein großzügiges Podest, und das Netz kann aus der Schurre (links) gut nachgelegt werden.



Die Pickup misst 2,10 m. Der Rotor hat einen Durchmesser von 500 mm. Sieben Messer schneiden das Pressgut auf theoretisch 152 mm.



Der Antrieb der Maschine erfolgt mit der 540er Zapfwelle. Der Rotor fördert das Pressgut durch das Schneidwerk mit sieben Messern in die Presskammer. Die Messer sind einzeln mechanisch gegen Überlast gesichert, sie können aus der Kabine hydraulisch ein- und ausgeschwenkt werden. Die Messer haben eine theoretische Schnittlänge von 152 mm. Claas hat die Schneideinheit bewusst einfach gehalten, um die Presse tatsächlich als Einsteigermaschine mit wenig Aufwand preiswert anbieten zu können. So kann das Futter zumindest etwas geschnitten werden. Zur optionalen Ausstattung der Presse gehören sieben Blindmesser (90 Euro).

**Komplett neu konstruiert hat Claas die Presswalzen.** An der Rollant 620 RC befinden sich davon 17 Stück. Die Materialstärke beträgt 4 mm. Überarbeitet hat Claas

dort aus in die Bindung hineinschieben, dann das Netz einfädeln und es kann weitergehen.

Standardmäßig ist die Rollant 620 ISO-Busfähig und wird mit passendem Kabel ausgeliefert. Bei entsprechender Ausstattung des Schleppers kann sie über dessen Terminal gefahren werden. Wir haben die Presse mit der „Operator“-Bedienung (470 Euro) gefahren. Dieses Bedienteil ermöglicht eine einfache Bedienung der Funktionen und zeigt alle notwendigen Informationen an.

### Details in Kurzfassung:

■ Mit den lenkbaren Rädern (270 Euro) der Pickup misst die Maschine straßentaugliche 2,95 m.

■ Für die Hydraulikzylinder der Pickup gibt es einen Tiefenanschlag, so dass man im Stroh bei Bedarf auch ohne Räder fahren kann.

■ Die Bereifung der Größe 19/45-17 gehört zur optionalen Ausstattung der Presse. Serie sind Räder der Größe 15/45-17.

■ Eine einstellbare Zentralölung für die Antriebsketten gehört zum Serienumfang.

■ Die Presswalzen haben geschraubte Flansche für einen einfachen Walzen- oder Lagertausch.

**Fazit:** Die Rollant 620 RC hat in unserem Fahrbericht im Weizenstroh einen guten Eindruck hinterlassen. Sie ist das, für das Claas sie gebaut hat: eine einfache Maschine für den Einstieg in das Rundballengeschäft. Sie ist nicht mit Technik überfrachtet.

Das Schluckvermögen der Presse ist beeindruckend. Die Bedienung sehr einfach. Die Presse ist insgesamt sehr übersichtlich, sowohl was die Bauform und Maße betrifft als auch was den Zugang zu allen Wartungs- und Kontrollstellen angeht.